Presseinformation

4. September 2006

„Haus der Regionen“ startet Mitte September in die nächste Saison

Programm stellt Volkskultur mehrerer Regionen Europas vor

Das „Haus der Regionen – Volkskultur Europa“ in Krems-Stein bietet im Spätsommer und im Herbst wieder ein umfangreiches Programm mit ungarischen, slawischen und Wiener Tänzen sowie die Vorstellung der Regionen Mährische Walachei und Elsass. Auch die bereits traditionellen „Kamingespräche“ werden wieder abgehalten. Der Start in die nächste Saison erfolgt Mitte September.

So werden im „Haus der Regionen“ zunächst vom 15. bis 17. September unter dem Titel „TanzMeister und TastenZauber“ Darbietungen des Klavierduos Johannes und Eduard Kutrowatz zum Besten gegeben. Am 15. September stehen dabei unter der Mitwirkung des Ballettkonservatoriums St. Pölten „Ungarische Tänze“ im Mittelpunkt, am 16. September widmet man sich mit Beteiligung des „Ensemble Ponitran“ den „Slawischen Tänzen“. Am 17. September stehen schließlich bei einer Matinee um 11.30 Uhr die „Wiener Tänze“ im Mittelpunkt des Interesses.

Vom 23. September bis 14. Oktober steht das „Haus der Regionen“ dann ganz im Zeichen der Region „Mährische Walachei“. Im Rahmen dieses Regionenschwerpunktes sind am 23. September der mährische Kinderchor „Moravské deti“ und das Kindertanzensemble „Kikeriki“ aus Niederösterreich zu sehen und zu hören. Seine Fortsetzung findet dieser Schwerpunkt am 6. Oktober in Form eines Abendkonzerts der walachischen Zymbalmusik- und Volkstanzgruppe „Solán“. Am 14. Oktober tritt unter dem Titel „Mährische Klänge“ das „Ensemble Hradištan“ auf.

Als zweite Region wird in dieser Saison vom 29. November bis 2. Dezember das Elsass vorgestellt, dem vier Veranstaltungen gewidmet sind. Den Anfang macht hier am 29. November eine Filmvorführung mit anschließender Weinprobe. Am 30. November folgt ein Elsässisch-Österreichischer Abend mit Peter Meissner, am 1. Dezember ein Galaabend und am 2. Dezember ein Konzert der Gruppe „Au Gré des Vents“ mit einer elsässischen Lesung über Weihnachtsbräuche.

Die „Kamingespräche“, in deren Rahmen prominente Gäste über kontroversielle Themen der Alltagskultur diskutieren, starten am 11. Oktober. Das Thema dieser ersten Diskussionsveranstaltung der neuen Saison lautet „Das Auto – Neue Freiheit“. Am 8. November wird dann zum Thema „Das Butterbrot – Der Welthunger“ diskutiert, am 13. Dezember geht es um „Die Pause – Der Stress“ und am 10. Jänner 2007 steht das Thema „Der Brief – Neue Schreibwelten“ im Mittelpunkt.

Weitere Informationen: Haus der Regionen – Volkskultur Europa, Telefon 02732/850 15, e-

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mail ticket@volkskultureuropa.org, www.volkskultureuropa.org.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at